

# 60-jähriges Bestehen gefeiert

## Jahresversammlung der Winith-Schützen – Lichtgewehr angeschafft

**Windberg.** (ws) Bei der Jahresversammlung am Sonntag im Vereinslokal Hüttinger konnten die Winith-Schützen auf ein bewegtes Jahr zurückblicken: Im Juli wurde das Bestehen seit 60 Jahren im kleineren Rahmen gefeiert. Ein Lichtgewehr für die Jugendlichen wurde angeschafft und acht Mitglieder wurden für ihre langjährige Treue geehrt. Die Schützen des Vereins erzielten bei Landkreis-, Gau- und Bayerischen Meisterschaften gute bis sehr gute Erfolge.

Schützenmeisterin Annette Pielmeier informierte, dass der Verein 137 Mitglieder hat. Die Winith-Schützen nahmen an allen Veranstaltungen der Vereine, Gemeinde und Pfarrei, aber auch im Gau zahlreich teil. Ebenfalls beteiligte man sich beim Freilichtspiel.

Ein Höhepunkt war das Gründungsfest zum Bestehen seit 60 Jahren. Auch beim Vereinsausflug ins Altmühltal mit Schifffahrt nach Weltenburg förderte den Gemeinschaftssinn. Das Gartenfest im Mai mit Ortsmeisterschaft im Luftgewehrschießen war wieder ein voller Erfolg. Dabei wurde zum ersten Mal das Lichtgewehr aufgebaut. Durch dieses kann der Verein die nächsten Jahre auch Jugendliche unter zwölf Jahren ansprechen.

Sportleiterin Petra Pielmeier berichtete, dass bei den Rundenwettkämpfen in der Gauliga mit dem Luftgewehr Windberg 2 den dritten, mit Luftpistole Windberg 1 den vierten Platz belegten. Die Bezirksliga Niederbayern mit dem Luftgewehr wurde wegen Corona nach vier Wettkämpfen abgebrochen, wobei Windberg I den fünften Platz belegte. Bei den Gaumeisterschaften erzielten die Schützen aus Windberg vordere Plätze, wobei die ersten Plätze von Erwin Zitzlsber-



Die drei anwesenden Geehrten mit zweitem Schützenmeister Albert Kuffner (links) und Bürgermeister Helmut Haimerl (rechts).  
Foto: Walter Schneider

ger besonders erwähnenswert sind. Bei der inoffiziellen Bezirksmeisterschaft, den Bayerischen Meisterschaften, der Stadtmeisterschaft Bogen und dem ARCO-Cup waren die Schützen aus Windberg erfolgreich vertreten.

### *Ehrungen für acht langjährige Mitglieder*

Vereinsmeisterin Jugend mit dem Luftgewehr wurde Mascha Merkel, in der Schützenklasse mit dem Luftgewehr Daniel Bach, mit der Luftpistole Christian Trum und aufgelegt Alfred Bugl. Den Wanderpokal, gestiftet von Altbürgermeister Hans Gstettenbauer, gewann Michael Kunze. Den Erich-Kräh-Gedächtnispokal, gestiftet von Martina Kräh, errang Ramona Leistner. Jugendschützenkönig wurde Benedikt Zitzlsberger, Wurstkönig Salih Duranovic und Brezenkönig Johannes Zitzlsberger. Als Schützenkönig wurde gekürt Daniel Bach, Wurstkönig Alfred

Bugl und Brezenkönig Sophie Ituralde. Schützenlied wurde Petra Pielmeier. Die Saisonöffnungsscheibe gewann Thomas Leistner.

Bürgermeister Helmut Haimerl sprach den Winith-Schützen für die rege Teilnahme am Gemeindeleben seinen Dank aus. Anschließend ehrte die Schützenmeisterin Annette Pielmeier acht Mitglieder für ihre Treue zum Verein. Für zehn Jahre wurden zwei Mitglieder ausgezeichnet, für 20 Jahre Renate Gierl, Alois Mühlbauer, Markus Mühlbauer und Michael Scherz sowie für 30 Jahre Ramona Leistner und Dagmar Scherz. Die Schützenmeisterin teilte gab eine Vorschau auf anstehende Termine: Die Saisonabschlussfeier mit Königsproklamation findet am Samstag, 6. Mai, statt. Zuvor ist ein Gedenkgottesdienst. Das Gartenfest folgt am Donnerstag, 18. Mai, ab 11 Uhr. Die Ortsmeisterschaft wird am Samstag, 27., und Sonntag, 28. April, durchgeführt. Der Verein hat für heuer drei Einladungen zu Gründungsfesten.